

IRVINE SELLARS



LONDON

WELCOME TO

CARNABY STREET

DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



STAK
Sammlung Textile Alltagskultur

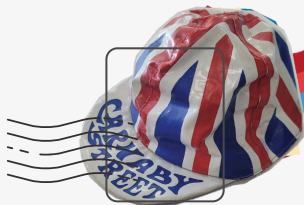
Die Schirmmütze wurde um 1972 in London erworben und besteht überwiegend aus Kunststoff. Das Design kombiniert das Union Jack Motiv auf dem Kopfteil mit dem blauen Schriftzug 'Carnaby Street' auf dem weißen Schirm. In seiner Ästhetik verweist es auf die späten 1960er/frühen 1970er Jahre. Auf einem Etikett auf der Innenseite findet sich die Aufschrift 'Lord Kitchener's London, Carnaby St. & Kings Rd.'. Es verweist auf das bekannte Geschäft 'I Was Lord Kitchener's Valet', das Militärkleidung als modisches Statement populär machte. Die Mütze ist seit 2002 Teil der STAK – als stilprägendes Zeugnis der Popkultur des Swinging London.

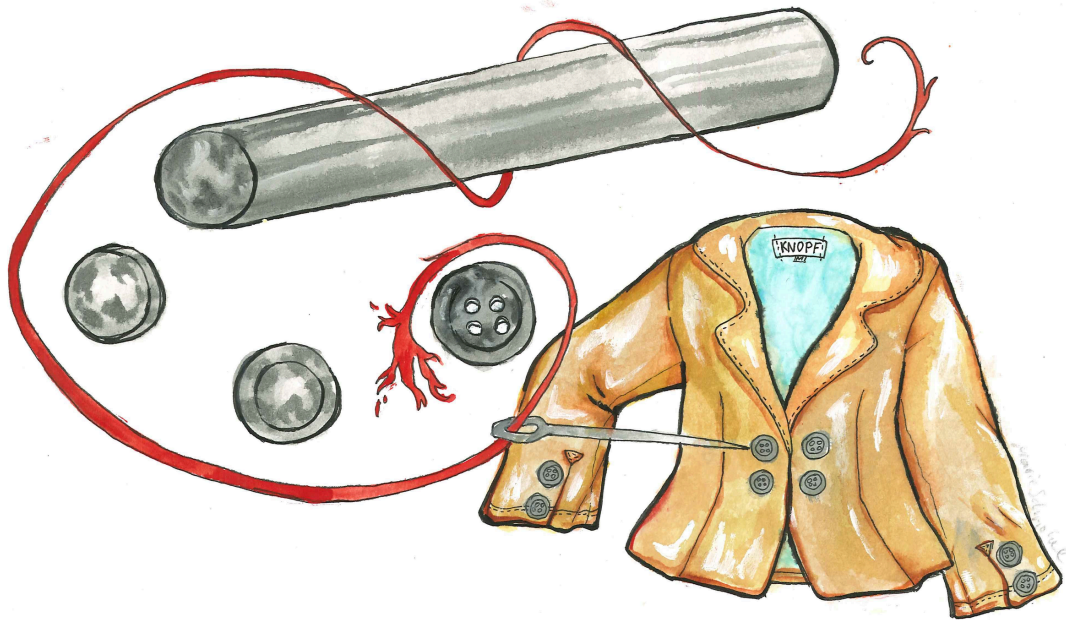
SCHIRMMÜTZE MIT UNION JACK MOTIV

INVENTARNUMMER: KG778

DATIERUNG: UM 1970

ENTWURF: JIMENA LUNA ZARATE





DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



STAK
Sammlung Textile Alltagskultur



Der Knopfrohling wurde zur Knopfherstellung gefertigt. Die Vorderseite der Postkarte bezieht Schritte eines möglichen Produktionsprozesses in die kreative Gestaltung mit ein.

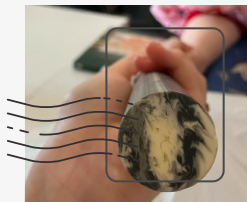
KNOPFROHLING

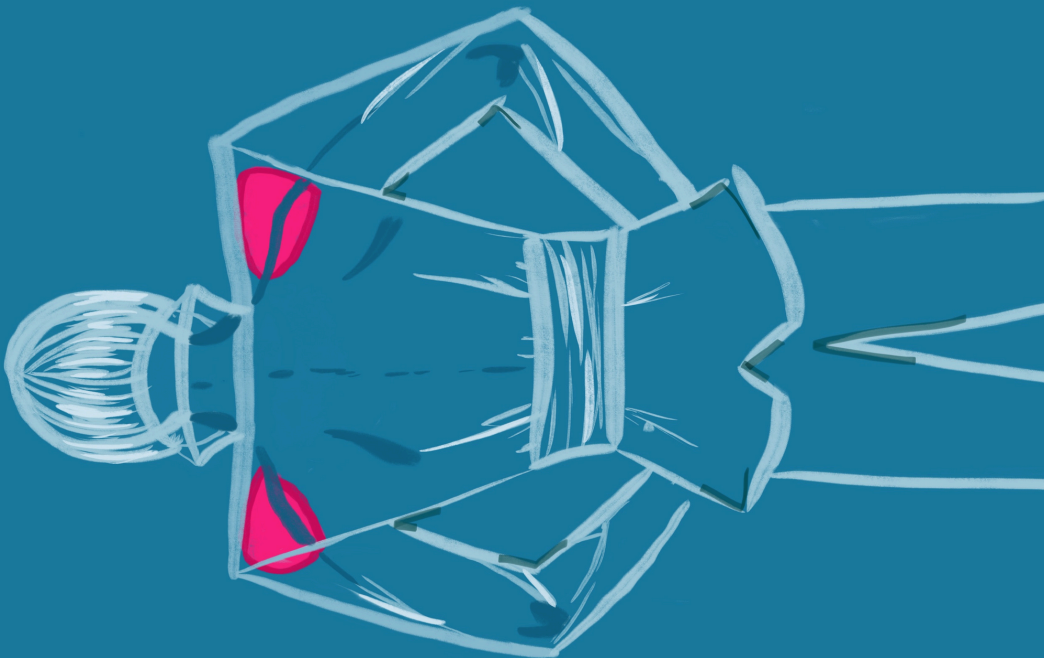
INVENTARNUMMER: TO599A-B

DATIERUNG: 2000

MATERIAL: KUNSTSTOFF, MARMORIERT

ENTWURF: REBEKKA HÄNSSLER & MARIE SCHMOHEL





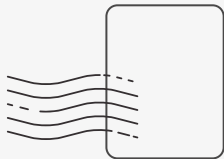
DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?

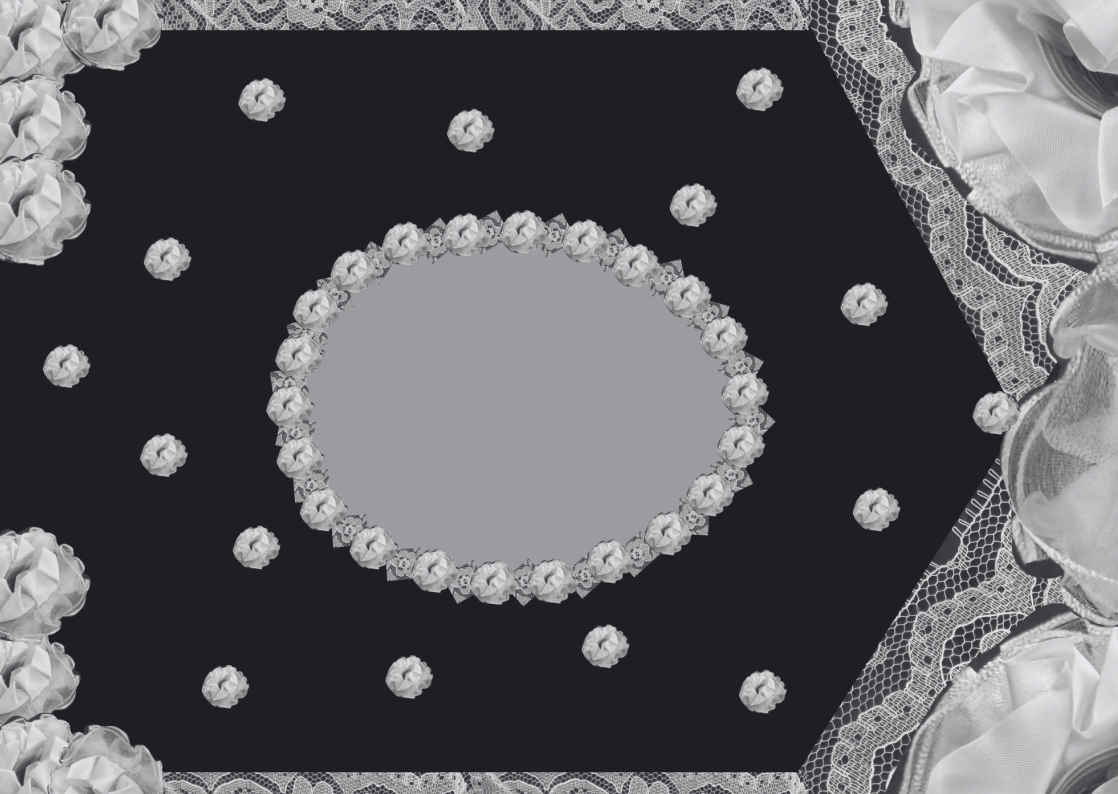


Schulterpolster dienen dem Erreichen einer geformten Silhouette – dabei sind sie unsichtbar und arbeiten unter dem Stoff von Blazern, Anzügen oder Blusen. Was passiert, wenn wir sie durch einen Röntgenblick sichtbar machen?

SCHULTERPOLSTER
INVENTARNUMMER: KG1118
IN DER SAMMLUNG SEIT: 21.04.2004
DATIERUNG: 1980ER JAHRE

ENTWURF: KATHARINA BÜNTE & HUILA DE CEITAS





DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



STAK
Sammlung Textile Alltagskultur

Wenn die Nase läuft, greifen wir in der Regel zum
Papiertaschentuch. Stofftaschentücher kennen wir eher von
unseren Großeltern oder aus Filmen. Auch wenn sie in den
1950er Jahren gebräuchlich waren, erfüllten diese
Kommunionstaschentücher eine rein dekorative Funktion.
Anders der Tropfenfänger: Er schützte die Hände vor
Kerzenwachs – und sah dabei trotzdem gut aus.

KOMMUNIONSTASCHENTÜCHER & TROPFENFÄNGER

INVENTARNUMMER: T0529A-D

DATIERUNG: 1950ER JAHRE

ENTWURF: SARINA GEERKEN & GÜLHAN OKTAY





DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?

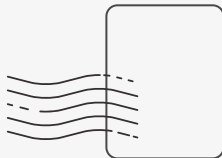


STAK
Sammlung Textile Alltagskultur

Gehäkelte Handschuhe waren insbesondere in den 1930er und 1940er Jahren ein beliebtes Accessoire für weiblich gelesene Personen. Ihre Funktion ist nicht wärmend oder schützend, sondern dekorativ. Da Häkeln lange nicht als automatisierbar galt, ist davon auszugehen, dass diese Handschuhe selbst hergestellt wurden.

GEHÄKELTE HANDSCHUHE
INVENTARNUMMER: KG1696
UNDATIERT

ENTWURF: HANA PAJAZITI & MIRIAM RUPPRECHT



Carl von Ossietzky
**Universität
Oldenburg**



knitted kitten mittens

DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



STAK
Sammlung Textile Alltagskultur

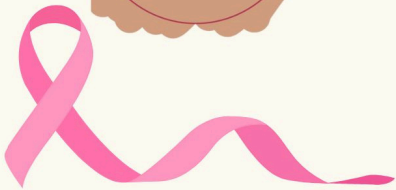
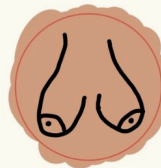
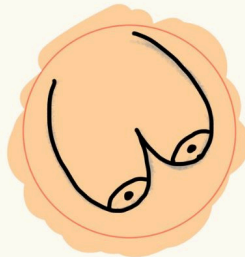
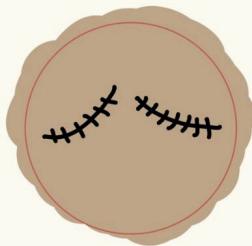
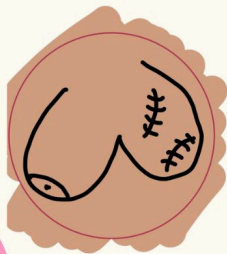
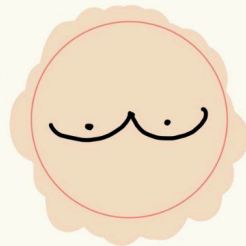
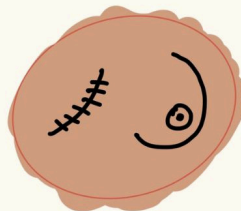
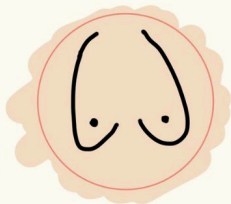
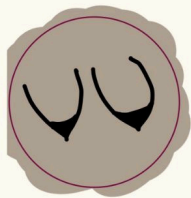


Diese Wollfäustlinge wurden Mitte der 1980er Jahre in Lübeck gestrickt. Die Bündchen stammen von einem alten Pullover. An einigen Stellen wurden sie repariert, zudem sind sie ungleich groß. Die Fäustlinge sind Projektionsfläche einer assoziativen Betrachtung. Sie können sich mit einigen Details zum Beispiel in Tiere verwandeln. Welches Tier siehst du? Oder siehst du etwas ganz Anderes?

WOLLFÄUSTLINGE
INVENTARNUMMER: TO96A-B
GESTRICKT 1986

ENTWURF: YASMINE RUDAT





DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



STAK
Sammlung Textile Alltagskultur

Hi! BHs können vielfältig sein – ich bin ein ganz spezieller Typ,
kennst du mich schon?
Ich habe acht Ösen und Haken... weißt du, warum? Wenn du mich
genau ansiehst, kannst du eine eingenähte Tasche erkennen.
Darin steckt mein 'Schatz'. Hast du eine Idee, was das sein könnte?



VORDERVERSCHLUSS-BH MIT PASSENDER PROTHESE
INVENTARNUMMER: KG1942A-B

ENTWURF: MARIELLA RONSIVALLE





Tanzstundenfächer

1867
 1868
 1869
 1870
 1871
 1872
 1873
 1874
 1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900
 1901
 1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920
 1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940
 1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000
 2001
 2002
 2003
 2004
 2005
 2006
 2007
 2008
 2009
 2010
 2011
 2012
 2013
 2014
 2015
 2016
 2017
 2018
 2019
 2020
 2021
 2022
 2023
 2024
 2025
 2026
 2027
 2028
 2029
 2030
 2031
 2032
 2033
 2034
 2035
 2036
 2037
 2038
 2039
 2040
 2041
 2042
 2043
 2044
 2045
 2046
 2047
 2048
 2049
 2050
 2051
 2052
 2053
 2054
 2055
 2056
 2057
 2058
 2059
 2060
 2061
 2062
 2063
 2064
 2065
 2066
 2067
 2068
 2069
 2070
 2071
 2072
 2073
 2074
 2075
 2076
 2077
 2078
 2079
 2080
 2081
 2082
 2083
 2084
 2085
 2086
 2087
 2088
 2089
 2090
 2091
 2092
 2093
 2094
 2095
 2096
 2097
 2098
 2099
 2100
 2101
 2102
 2103
 2104
 2105
 2106
 2107
 2108
 2109
 2110
 2111
 2112
 2113
 2114
 2115
 2116
 2117
 2118
 2119
 2120
 2121
 2122
 2123
 2124
 2125
 2126
 2127
 2128
 2129
 2130
 2131
 2132
 2133
 2134
 2135
 2136
 2137
 2138
 2139
 2140
 2141
 2142
 2143
 2144
 2145
 2146
 2147
 2148
 2149
 2150
 2151
 2152
 2153
 2154
 2155
 2156
 2157
 2158
 2159
 2160
 2161
 2162
 2163
 2164
 2165
 2166
 2167
 2168
 2169
 2170
 2171
 2172
 2173
 2174
 2175
 2176
 2177
 2178
 2179
 2180
 2181
 2182
 2183
 2184
 2185
 2186
 2187
 2188
 2189
 2190
 2191
 2192
 2193
 2194
 2195
 2196
 2197
 2198
 2199
 2200
 2201
 2202
 2203
 2204
 2205
 2206
 2207
 2208
 2209
 2210
 2211
 2212
 2213
 2214
 2215
 2216
 2217
 2218
 2219
 2220
 2221
 2222
 2223
 2224
 2225
 2226
 2227
 2228
 2229
 2230
 2231
 2232
 2233
 2234
 2235
 2236
 2237
 2238
 2239
 2240
 2241
 2242
 2243
 2244
 2245
 2246
 2247
 2248
 2249
 2250
 2251
 2252
 2253
 2254
 2255
 2256
 2257
 2258
 2259
 2260
 2261
 2262
 2263
 2264
 2265
 2266
 2267
 2268
 2269
 2270
 2271
 2272
 2273
 2274
 2275
 2276
 2277
 2278
 2279
 2280
 2281
 2282
 2283
 2284
 2285
 2286
 2287
 2288
 2289
 2290
 2291
 2292
 2293
 2294
 2295
 2296
 2297
 2298
 2299
 2300
 2301
 2302
 2303
 2304
 2305
 2306
 2307
 2308
 2309
 2310
 2311
 2312
 2313
 2314
 2315
 2316
 2317
 2318
 2319
 2320
 2321

DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



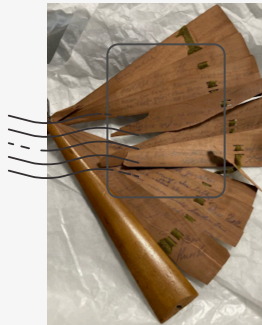
*Gott sei Dank, daß uns das Leben
einen Walzer hat gegeben*

Der Tanzstundenfächer ist seit 2023 in der Sammlung. Es handelt sich um einen sog. Briséfächer, was bedeutet, dass die Stäbe gleichförmig und zusammenschiebbar sind. Im oberen Bereich werden sie durch ein Textilband und unten durch einen Dorn aus Metall zusammengehalten.

Der Tanzstundenfächer wurde in den 1920er Jahren hergestellt und für eine Funktion ähnlich der eines Poesiealbums genutzt. Die Besitzerin sammelte darauf Unterschriften ihrer Tanzpartner, denen sie im Austausch eine ihrer Visitenkarten gab. Die Fächerstäbe wurden von den Tanzpartnern außerdem mit kleinen Versen versehen.

TANZSTUNDENFÄCHER
INVENTARNUMMER: KG2040
DATIERUNG: 1920ER JAHRE

ENTWURF: MORITZ WASSMANN





DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



STAK
Sammlung Textile Alltagskultur



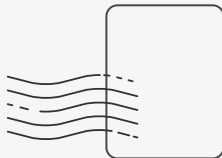
Die Tasche stammt aus den 1920er/1930er Jahren. Gefertigt wurde sie aus dem Leder eines Krokodils, das der (mutmaßlich nationalsozialistisch gesinnte) Onkel der Spenderin auf einer mexikanischen Kaffeeplantage eigenhändig erlegte. Die Illustration auf der Vorderseite dreht den Spieß um: Das Krokodil trägt jetzt Tasche – aus dem Täter wird Accessoire. Ein Relikt kolonialer Arroganz, tierischer Ausbeutung und patriarchaler Macht. Lange hieß es: „Zu schade zum Wegwerfen?“ Heute sagen wir: Zu wertvoll zum Verschweigen!

HANDTASCHE AUS KROKODILLEDER MIT SPIEGEL

INVENTARNUMMER: KG2045A-B

DATIERUNG: 1920ER/1930ER JAHRE

ENTWURF: RONJA DIEDRICH & ELINA SCHULZ





DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?

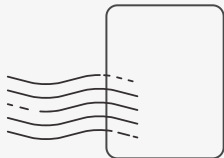


STAK
Sammlung Textile Alltagskultur

Be dem Objekt handelt es sich um einen handgestrickten
Regenbogenschal aus Wolle, der innen mit einem roten Futter
versehen ist. Der Schal ist ca. 60 cm lang und wurde von Hand
gefertigt. Er ist seit April 2024 Teil der Sammlung Textile
Alltagskultur.

REGENBOGENSCHAL
INVENTARNUMMER: KG2068

ENTWURF: EMILY ARNDT & TALISHA STRANSKY



Carl von Ossietzky
**Universität
Oldenburg**

Shapewear



Hüfthalter

DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



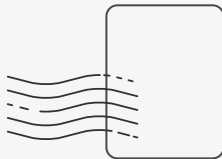
Der Hüfthalter stammt aus den 1960er Jahren. An den Haken und Ösen aus Kunststoff konnten Strumpfhalter befestigt werden. Die Postkarte zeigt, dass auch heute noch Accessoires zur Formung der Silhouette unter der sichtbaren Oberbekleidung zum Einsatz kommen: Ein bekanntes Beispiel dafür ist Shapewear.

HÜFTHALTER

INVENTARNUMMER: KG969

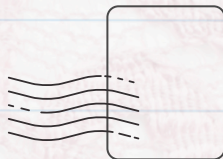
DATIERUNG: 1960ER JAHRE

ENTWURF: JULIA JAKOBS & JANEL ZAJAC





DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



Die Spenderin nutzte mehrere dieser Vorrichtungen, um ihre
Unterwäsche-Ensembles zu fixieren und im Kleiderschrank zu
ordnen.

AUFBEWAHRUNGSVORRICHTUNG FÜR UNTERWÄSCHE
INVENTARNUMMER: KG2080

ENTWURF: JUNIPER M. R. KLUNG & JANA NEIWEISER



Entwurf: Lígia Silva, Bogdan Rogachev

Wenn die Mode Natur trifft



DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



Ein Muff dient dazu, die Hände vor Kälte, Nässe und Schmutz zu schützen. Er kann anstelle von Handschuhen oder auch darüber getragen werden. Meist besteht das Accessoire aus tierischem Fell. Wie die Bilder auf der Vorderseite zeigen, war der Muff früher besonders beliebt beim Adel und wurde sowohl von Männern, als auch von Frauen getragen. Die erste bekannte Abbildung stammt aus England (1567), aber auch heute wird das Accessoire noch manchmal verwendet. Der Muff aus der STAK gehört zu einem Set mit passendem Kragen aus Lammfell.

MUFF AUS LAMMFELL
INVENTARNUMMER: KG1909B
UNDATIERT/20. JHD.

ENTWURF: LÍGIA SILVA & BOGDAN ROGACHEV

Scanne den QR-Code für Infos zum Muff!



Bildnachweise:
[File:Jean-Etienne Liotard 24.jpg - Wikimedia Commons](#)
[File:Francesc Masriera - Winter 1882 - Google Art Project.jpg - Wikimedia Commons](#)



DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



STAK
Sammlung Textile Alltagskultur

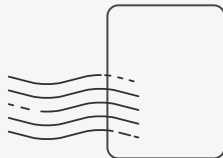
Die Stützhilfen sind eine Leihgabe an die STAK. Sie bestehen aus hellbraunem Leder sowie aus einem Innenfutter aus hellem Filz, das darin liegende Metallschienen verdeckt. Sie können mit Schnürsenkeln verschlossen und angepasst werden. Es handelt sich um ein Unisexaccessoire mit medizinischem Hintergrund: Die Füße sollen gerichtet werden, um im 90°-Winkel zum Bein zu stehen. So kann einem Reißen der Bänder und Sehnen durch Fehlstellungen vorgebeugt werden – und im schlimmsten Fall auch dem Rollstuhl. Sie sind sehr klein, da sie für ein Kind aus Döringworth/Cuxhaven 1970/71 maßgefertigt wurden. Mittlerweile sind sie fleckig und auch leicht defekt. Die Postkarte verbindet die tatsächliche Funktionsgeschichte des Objekts mit unterschiedlichen freieren Assoziationen.

STÜTZHILFEN (AUCH: FUSSKORREKTURSCHINIEN)

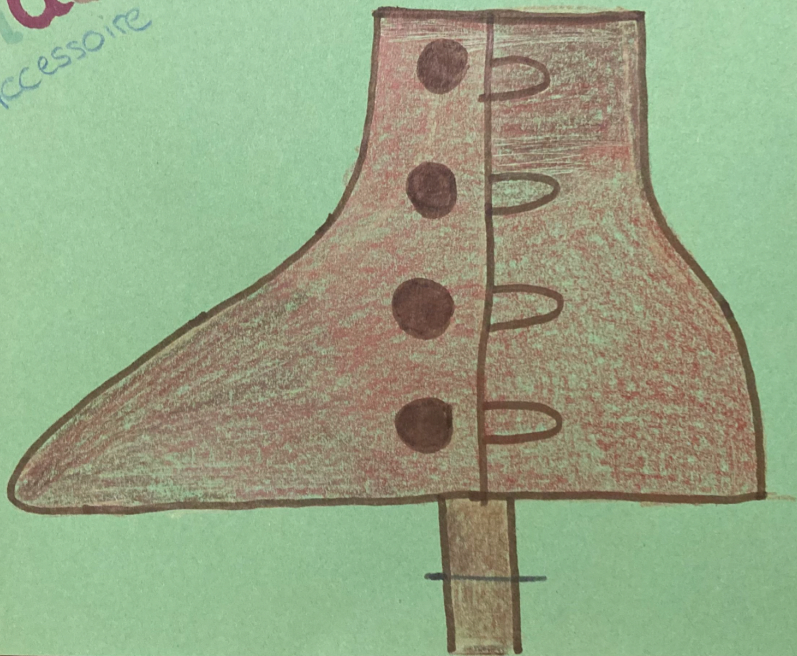
INVENTARNUMMER: TO420A-B

DATIERUNG: 1970/1971

ENTWURF: HANNES KÖSTER & MARVIN MIX



Gamaschen
Accessoire



DIE POSTKARTE WURDE VON STUDIERENDEN IM RAHMEN
EINES SEMINARS ZU ACCESSOIRES AUS DER SAMMLUNG
TEXTILE ALLTAGSKULTUR GESTALTET. NEUGIERIG?



Es handelt sich um ein Set bestehend aus zwei braunen
Gamaschen, die einen Riemen und eine seitliche Knopfleiste mit je
fünf Knöpfen aufweisen. Sie wurden zum Schutz gegen Schmutz
und Kälte über den Schuhen getragen.

GAMASCHEN
INVENTARNUMMER: KG1904A-B
UNDATIERT (VOR 1930)

ENTWURF: FLEUR OSTERMANN

